

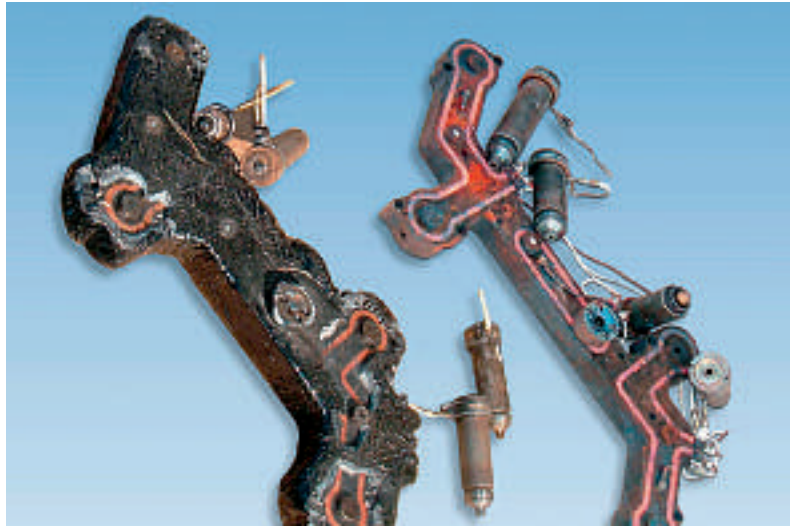


Der Trend geht zur Elektrifizierung

Messevorschau SwissPlastics 2012: Sie ist die erste wichtige Branchenmesse in diesem Jahr und aufgrund ihres Standings auch bestens geeignet, eine konjunkturelle Duftmarke für 2012 zu setzen. Ein Ausblick auf Neuheiten zur SwissPlastics, die vom 17. bis 19. Januar 2012 in Luzern stattfindet.

(pi) Bereits im Vorfeld setzt die SwissPlastics Zeichen: Um satte 15 Prozent auf 280 ist die Zahl der Aussteller im Vergleich zur Vorveranstaltung gestiegen. Auf der Messe selbst wird die ganze Wertschöpfungskette der Kunststoffindustrie abgebildet – von den kunststoffbearbeitenden Betrieben angefangen, über Werkzeug- und Formenbauer bis hin zu Anlagenherstellern und Peripherie- sowie Softwareanbieter.

Kurioserweise ähnelt die aktuelle konjunkturelle Situation der Kunststoffbranche stark der der letzten Veranstaltung: 2010 mussten die Nachwehen der grossen Krise verdaut werden; gleichzeitig strich bereits der Wind des Aufschwungs durch die Hallen. Heute haben es die Aussteller mit dem starken Franken zu tun; zudem ziehen dunkle Wolken am Konjunkturhorizont auf. Wird die Messe also wiederum zeigen, wo es konjunkturell in diesem Jahr hingeht? Die Aussteller zumindest haben ihre Schatzkästlein an neu-



Warum schmutzig, wenn es auch sauber geht? Fertigungslösungen rund um die Kunststoffproduktion sowie Werkzeug- und Formenbau sind auf der SwissPlastics in Luzern zu sehen. (Bild: Wiwox)

en Produkten weit geöffnet. So zeigt der Normalienspezialist **Meusburger** mit seinem Normalienkonfigurator, wie der Werkzeug- und Formenbauer interaktiv an seine Bestellung kommt. Das neu entwickelte Bestellsystem erledigt den CAD-Export aller 46 000 Meusburger-Katalogartikel genauso wie die schnelle Zusammenstellung eines Formaufbaus mit anschliessender automatischer E-Teile-Berechnung oder den Stücklistenexport über Excel. Das einfach und intuitiv zu bedienende Programm kann kostenlos über Download bezogen werden.

Mit der Reinigung der empfindlichen Kunststoffprodukte beschäftigt sich die **Wiwox GmbH**. Die mechanischen, wässrigen und ther-

mischen Reinigungsverfahren sind speziell auf die Kunststoff-, Gummi-, Farben- und Chemieindustrie abgestimmt. So werden neben dem Duroplaststrahlen zur schonenden Oberflächenentschichtung auch das Rollierstrahlen für bessere Entformbarkeit und die Ultraschallreinigung für Werkzeuge und Formen zu sehen sein.

Kommen wir zu den Spritzgiessmaschinen. Mit einer High-End-Anwendung kommt **Arburg** nach Luzern und demonstriert die Spritzgiesstechnik der Zukunft. Dazu wird eine Fertigungszelle gezeigt, die aus der Vertikalmaschine «Allrounder 375 V» und einem Kuka-Roboter besteht. Sie demonstriert die vollautomatische Herstellung eines Spielzeug-Buggys.



Live auf der Messe: Medizintechnischer Clip mit 2 mg Gewicht, produziert in einer Fertigungszelle mit Spritzgiessmaschine, Roboterintegration und Bildverarbeitung.

(Bild: Battenfeld)

Highlight der Anlage ist die einfache Programmierung des 6-Achs-Roboters und die direkte Kommunikation zwischen Roboter- und Maschinensteuerung.

Elektrisch, und damit ganz im Trend, präsentiert sich **Ferromatik Milacron**. Die Elektron-Baureihe ist für die Herstellung von Standardanwendungen aller Art ausgelegt. Auf der Messe wird das kleinste Modell zu sehen sein, die «Elektron 50» mit 500 kN Schliesskraft. Sie ist mit einer Spritzeinheit der Grösse 120 sowie einer 3-Zonen-Schnecke mit einem Schneckendurchmesser von 25 mm ausgestattet. «Die Elektron ist vielseitig einsetzbar und eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Spritzgiesser, für die Energieeffizienz genauso wichtig ist wie ein guter Preis», verweist Mauro Busato, Geschäftsführer der Ferromatik Milacron Schweiz, auf die Vorzüge der Maschine.

Ebenfalls des Themas vollelektrische Spritzgiessmaschinen hat sich die **Battenfeld Schweiz AG** angenommen. Die «EcoPower» und «MicroPower» sind als Komplettanlagen mit Peripherie und Automation von Wittmann ausgerüstet. Auf der EcoPower 110/350 SE wird beispielsweise ein technisches Teil produziert, das von einem Wittmann-Roboter entnommen und auf einem «Insider»-Förderband abgelegt wird. Roboter und Maschine sind steuerungstechnisch in die Maschine integriert. ■

Arburg AG

3110 Münsingen, Tel. 031 724 23 23
switzerland@arburg.com, www.arburg.ch
Halle 2A/Stand A 103

Battenfeld Schweiz AG

8604 Volketswil, Tel. 044 908 65 65
t.robbers@battenfeld.ch, www.battenfeld.ch
Halle 2/Stand B2041

Ferromatik Milacron AG

6331 Hünenberg, Tel. 041 785 8260
busato@ferromatik.ch, www.ferromatik.com
Halle 3/Stand A 302

Meusburger Georg GmbH & Co KG

AT-6960 Wolfurt, Tel. +43 5574 67 06-0
verkauf@meusburger.com
www.meusburger.com
Halle 2/Stand 2009

Wiwox GmbH Surface Systems

DE-40699 Erkrath, Tel. +49 211 159 88 80
info@wiwox.com, www.wiwox.de
Halle 2A/Stand 107

Fact Sheet SwissPlastics 2012

- Veranstaltung: Kunststoffmesse SwissPlastics
- Zeitpunkt: 17. bis 19. Januar 2012
- Ort: Messe Luzern
- Öffnungszeiten:
täglich von 9 bis 17 Uhr
- Eintrittspreis: Online-Registrierung auf
www.messeluzern.ch/swissplastics: 15 CHF
Tageskasse: 25 CHF
Lernende/Studierende: gratis

GUMMI- UND KUNSTSTOFFFORMTEILE

REX SA

Rex Articoli Tecnici SA

CH - 6850 Mendrisio
Tel. +41 91 640 50 50 | Fax +41 91 640 50 55
www.rex.ch | sales@rex.ch



**SWISS
PLASTICS**
Halle 2 - A2030